

Oberbürgermeister - Eingang
01. OKT. 2014

Ref. <u>VI</u>	ZwBescheid	bis / am
	U-Entwurf	
Kopie an <u>III</u>	Ausl.-Vorlage	
	Rücksprache	
	Ref. Bespr.	

Der Bayerische Staatsminister des
Innern, für Bau und Verkehr

Joachim Herrmann, MdL

Amt für
Stadtentwicklung und Stadtplanung

Eingang **09. OKT. 2014**

VZ Zukunft Bauen
Bayern

610.1	610.3	611	12	615
D.R.	b.Stell.	z.W.	K.	z.V.

Oberbürgermeister der Stadt Erlangen
Herrn Dr. Florian Janik
Rathausplatz 1
91051 Erlangen

61 z. Info + Anh
Ø WV z. Termin Entscheidung
Ø 61A Vert. 10.10.14 sc

München, 25. SEP. 2014
IID3-43526-011/09

Radschnellwege im Großraum Nürnberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

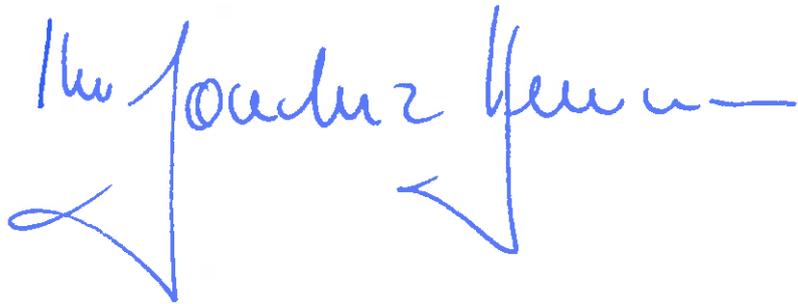
für Ihr gemeinsames Schreiben vom 25. Juli 2014, mit dem Sie um Beteiligung des Freistaats Bayern an den Kosten einer Machbarkeitsstudie für Radschnellwege im Großraum Nürnberg bitten, danke ich.

Ich begrüße es außerordentlich, dass die Städte Nürnberg, Erlangen, Fürth und Herzogenaurach ein gemeinsames Konzept für Radschnellwege verfolgen und stimme sehr gerne zu, dass das weitere Vorgehen mit unmittelbarer Unterstützung durch das Staatliche Bauamt Nürnberg und die Regierung von Mittelfranken abgestimmt wird. Die Beteiligung der Regierung halte ich für zweckmäßig, damit neben den verkehrlichen und baulichen Fragen auch Fragen der Finanzierung und der Förderung der wohl überwiegend kommunalen Maßnahmen frühzeitig mit bedacht werden.

Auch eine finanzielle Unterstützung für eine Machbarkeitsstudie durch den Freistaat Bayern kann ich in dem Umfang zusagen, wie staatliche Aufgaben durch die Machbarkeitsstudie abgedeckt werden. Über Art und Umfang werden wir uns dann

abschließend verständigen, wenn die Ziele und der Finanzbedarf für die Machbarkeitsstudie konkretisiert sind.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Herrn [Name]". The signature is written in a cursive style with a horizontal line at the end.